

Die Notensteiner: Ein Stück Schweizer Bankengeschichte

Mit der Gründung der Notenstein Privatbank schreibt das traditionsreiche St. Galler Bankhaus ein neues Kapitel. Gleichzeitig schliesst sich der Kreis: Der Name des Bankhauses geht auf eine einflussreiche Gesellschaft von St. Galler Kaufleuten zurück, die sich die «Notensteiner» nannten und im Haus «Nothveststein» am Rand der St. Galler Altstadt ihre Versammlungen abhielten. Damit ist die Entstehung des St. Galler Bankhauses aufs Engste mit der Geschichte der Notensteiner verbunden.

Rolf E. Kellenberg schildert in diesem reich bebilderten Buch die Geschichte eines der ältesten Schweizer Bankhäuser von dessen Wurzeln bis in die Gegenwart. Er beschreibt die Anfänge als Speditions- und Handelshaus unter der Kaufmannsdynastie der Zyli und die Weiterführung als Bank durch die Familie Wegelin. Ab den 1990er Jahren, in der Ära der neuen Teilhaber Konrad Hummler und Otto Bruderer, entwickelte sie sich zum schweizweit tätigen Vermögensverwalter. Das abrupte Ende von Wegelin & Co. führte im Januar 2012 zur heutigen Notenstein Privatbank.

Die Notensteiner

Von der Handelsgesellschaft zur Privatbank

Von Rolf E. Kellenberg

140 Seiten, 80 Abb., gebunden

Fr. 49.–, € 39.– / ISBN 978-3-03919-286-1

www.hierundjetzt.ch



Handbuch des Vermögensverwaltungsrechts

Die Finanz-, Währungs- und Schuldenkrise, verschiedene Skandale sowie der Druck ausländischer Behörden auf den Finanzplatz Schweiz haben die Vermögensverwaltung nachhaltig verändert. Die Umwälzungen haben auch im Recht der Vermögensverwaltung ihre Spuren hinterlassen.

Dieses Handbuch behandelt das Vermögensverwaltungsrecht aus schweizerischer Optik. Nach einer Darstellung historischer und ökonomischer Aspekte werden vorab die schuldrechtlichen Grundlagen analysiert. Dabei steht der Vermögensverwaltungsvertrag mitsamt der vertragstypischen Klauseln und der AGB-Problematik im Fokus. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Haftung des Vermögensverwalters (inkl. Schadenspraxis) mitsamt zivilprozessualer Aspekte. Einlässlich erörtert werden ausserdem das Aufsichtsrecht der Vermögensverwaltung sowie das Strafrecht.

Handbuch des Vermögensverwaltungsrechts

Von Dr. iur. Jean-Marc Schaller, Rechtsanwalt

386 Seiten, gebunden

Fr. 98.– / ISBN 978-3-7255-6877-2

www.schulthess.com

